

5664
Fraulautern

Flur 3

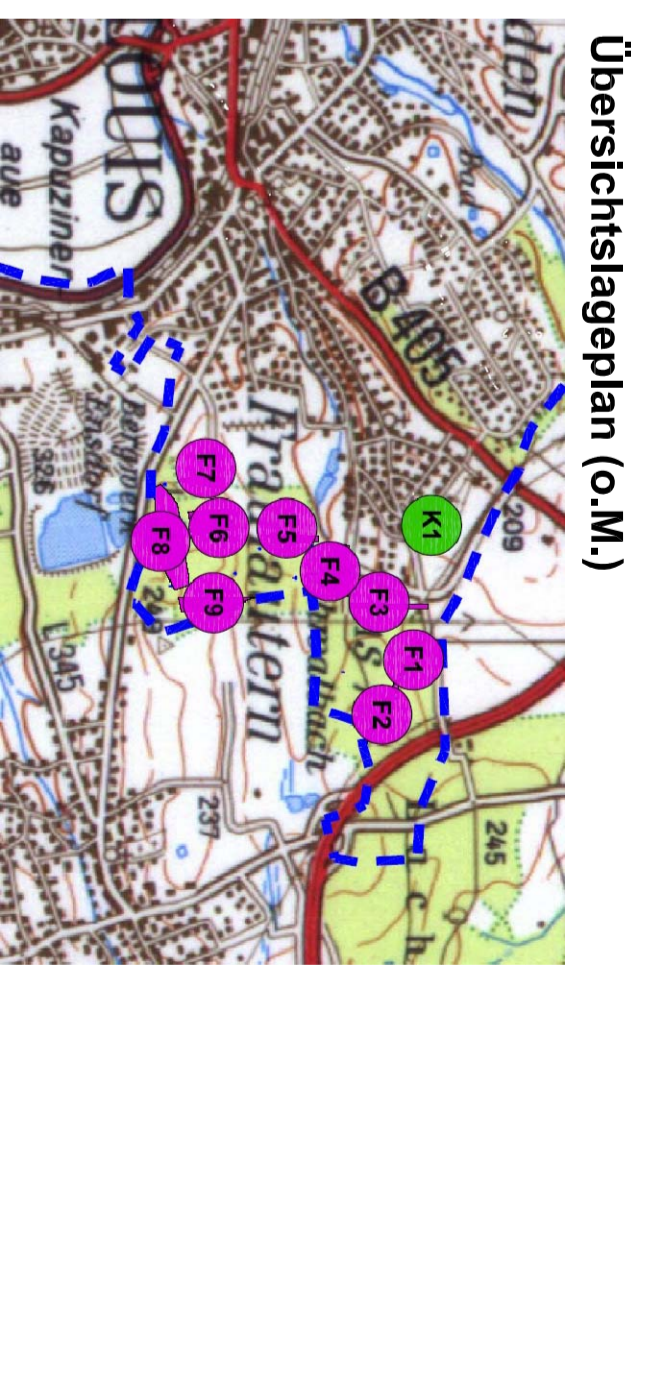
ZEICHENERKLÄRUNG

- K1** Entwicklung naturnaher Gehölzbestände
Entwicklung naturnaher Gehölzbeständen und Feldgehölzen. Auf den Flächen sind höhere Gehölzplantagen aus Bäumen 1. und 2. Ordnung und Sträuchern aus einheimischen, standortgerechten Arten zu bepflanzen.
- K2** Maßnahmen zur Strukturverbesserung der Agrarlandschaft
entfällt.
- K3** Planung eines lückichten Sichtschutzes südlich Mauerwerk
Auf den Flächen sind Gehölzplantagen aus Bäumen 1. und 2. Ordnung (STU mind. 1,2-14 cm) sowie aus Sträuchern (Höhe mind. 60-100 cm) einheimischer, standortgerechter Arten voranzutreiben. **Maßnahmen zur Strukturverbesserung der Agrarlandschaft sind im NSG nicht zulässig**
- K4** Entwicklung von Sandrasen
Die Flächen sind als offene, extensiv gepflegte Weiden-/Sandrasenflächen zu entwickeln. In den Randbereichen zur B269 sind in einer Breite von 20 m Bäumen und Sträuchern zu pflanzen und auf Dauer zu erhalten

- F1-10** **Biotopschutzmaßnahmen im Wald**
E1: Biotopmitte: Gestaltung des Lflrs (Nr. 4,19) eines ehemaligen Lischtriches
E2: Entwicklung von Sandrasen (Nr. 2,2,3) auf einer Fehlleitungsstrasse
E3: Entwicklung von naturnahem Laubwald (Nr. 1,1,2) aus vorhandener Vegetation
E4: Entwicklung von naturnahem Laubwald (Nr. 1,1,2) aus vorhandener Vegetation
E5: Entwicklung von naturnahem Laubwald (Nr. 1,1,2) aus vorhandener Vegetation
E6: Entwicklung von naturnahem Laubwald (Nr. 1,1,2) aus vorhandener Vegetation
E7: Entwicklung von naturnahem Laubwald (Nr. 1,1,2) aus vorhandener Vegetation
E8: Entwicklung von naturnahem Laubwald (Nr. 1,1,2) aus vorhandener Vegetation
E9: Entwicklung von naturnahem Laubwald (Nr. 1,1,2) aus vorhandener Vegetation
E10: Entwicklung von naturnahem Laubwald (Nr. 1,1,2) aus vorhandener Vegetation

- N1** **Entwicklung einer Wiese feuchter Standorte**
Die Fläche dient der Entwicklung einer extensiv gepflegten Wiese feuchter Standorte
- N1** **Sonstige Maßnahmen im Standobst**
H1: Entwicklung von Hecken und Feldgehölzen
H2: Aleantige Anpflanzung von Straßenbäumen
H3: Entwicklung von Hecken und Feldgehölzen

- N4** **Naturnahe Umgestaltung von zwei Teilabschnitten des Mühlbachs in Saarlouis-Lisdorf**
Kompensationsmaßnahmen für die B269neu
(Gehölzplantagen und Sitzstoffsitzflächen)
- 3190** **Flächengrößen der Kompensationsmaßnahmen**
- 428** **Parzellennummer der Ausgleichsflächen**
- 428** **Geltungsbereich des Bebauungsplans "Industriegebiet Lisdorfer Berg"**
- 428** **Gemarkungsgrenze der Kreisstadt Saarlouis**



Kreisstadt Saarlouis
Grünordnungsplan zum
"Industriegebiet Lisdorfer Berg"

Ausgleichsmaßnahmen außerhalb des Geltungsbereichs	Datum
Teilbereich	13.02.2013
Blatt 5664 Fraulautern	Maßstab
	Plan-Nr.
	1 : 2.500
	3, 6

Geplante Maßnahmen:
PAU Planungsbüro
 Kaiser-Weg 1
 66123 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 / 73281
 www.paup.de

Auftraggeber:
ASSP
 Assmannshausen, Pflanz
 66123 Saarbrücken
 Tel.: +49 (0) 681 / 80 11-0
 www.assp.de

